

# **Stadt Braunschweig**

Der Oberbürgermeister

## **Protokoll**

### **Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Digitalisierung**

---

**Sitzung:** Donnerstag, 07.12.2023

**Ort:** Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

**Beginn:** 15:00 Uhr

**Ende:** 18:41 Uhr

---

#### **Anwesend**

##### **Vorsitz**

Herr Frank Flake - SPD

##### **Mitglieder**

Herr Claas Merfort - CDU

Herr Christoph Bratmann - SPD

Herr Matthias Disterheft - SPD

wird von RH Graffstedt vertreten

Frau Anneliese Ihbe - SPD

Herr Helge Böttcher - B90/GRÜNE

wird von RH Dr. Plinke vertreten

Frau Lisa-Marie Jalyschko - B90/GRÜNE

fehlt entschuldigt

Frau Leonore Köhler - B90/GRÜNE

wird von RF Kluth vertreten

Herr Kai-Uwe Bratschke - CDU

Herr Frank Täubert - CDU

Herr Udo Sommerfeld - Die FRAKTION. BS

Frau Sabine Bartsch - BIBS

Herr Sven-Markus Knurr - Direkte Demokraten

Herr Mathias Möller - FDP

bis 17:58 Uhr

Herr Stefan Wirtz - AfD

##### **Stellvertretende Mitglieder**

Herr Frank Graffstedt - SPD

vertritt RH Disterheft; bis 18:30 Uhr

Frau Sabine Kluth - B90/GRÜNE

vertritt RF Köhler

Herr Dr. Burkhard Plinke - B90/GRÜNE

vertritt RH Böttcher

#### **Personalvertretung**

Frau Corinna Erichsen - Gesamtpersonalrat

Herr Thomas Meyer - Gesamtpersonalrat

## **Gäste**

Herr Dr. Andreas Goepfert - Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH  
Herr Jörg Reincke - Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG)  
Herr Stephan Lemke - Stadthalle Braunschweig Betriebs-GmbH  
Herr Tobias Groß - Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH  
Herr Matthias Henze - Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG („BS|Energy“)  
Herr Andreas Ruhe - Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH  
Herr Kai Florysiak - Struktur-Förderung Braunschweig GmbH  
Frau Natascha Weßling - Struktur-Förderung Braunschweig GmbH  
Herr Hans-Peter Lorenzen - Volkshochschule Braunschweig GmbH  
Herr Michael Schwarz - Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH  
Herr Hartmut Groß - Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH

## **Verwaltung**

Herr Christian Geiger - Dezernent VII  
Herr Dr. Tobias Pollmann - Dezernent II  
Herr Henning Sack – FBL 10  
Herr Markus Schlimme – FBL 20  
Herr Nils Backhauß – AbtL 20.1  
Herr Matthias Heilmann - AbtL 20.2  
Frau Annette Hübner - AbtL 65.0  
Herr Sascha Jelitto – StL 20.31  
Herr Thomas Stake – StL 0140.30  
Frau Marion Lenz - Gleichstellungsbeauftragte

## **Protokollführung**

Herr Lars Weber – FB 20  
Frau Johanna Pomykaj – FB 20  
Frau Nikola Mindermann – FB 10

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

- |        |  |             |
|--------|--|-------------|
| 1      | Eröffnung der Sitzung  |             |
| 13     | Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal)  |             |
| 14     | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 02.11.2023   |             |
| 15     | Mitteilungen (Personal)  |             |
| 15.1   | Personalkostenhochrechnung Oktober 2023  | 23-22422    |
| 15.2   | Aktueller Stand der Digitalisierung  | 23-22640    |
| 15.3   | Prüfung der überbedarflichen Ausbildung  | 23-22653    |
| 16     | Anträge (Personal)   |             |
| 17     | Berufung von 2 Ortsbrandmeistern in das Ehrenbeamtenverhältnis   | 23-22482    |
| 18     | Anfragen (Personal)  |             |
| 19     | Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)  |             |
| 20     | Mitteilungen (Finanzen)  |             |
| 21     | Anträge (Finanzen)   |             |
| 21.1   | Sicherheitskonzept für das Klinikum Braunschweig   | 23-22426    |
| 21.1.1 | Sicherheitskonzept für das Klinikum Braunschweig   | 23-22426-01 |
| 21.2   | Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen für Karnevalsaktivitäten  | 23-22678    |
| 22     | Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Braunschweig   | 23-22383    |
| 23     | Braunschweiger Verkehrs-GmbH<br>Wirtschaftsplan 2024   | 23-22495    |
| 24     | Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH<br>Wirtschaftsplan 2024   | 23-22496    |
| 25     | Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH<br>Wirtschaftsplan 2024  | 23-22497    |
| 26     | Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH<br>Vereinbarung der Gesellschafter der Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG und der Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG über die Verfahrensweise der Gewinnverwendung der Wirtschaftsjahre 2023 bis 2026 | 23-22619    |
| 27     | Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH<br>Wirtschaftsplan 2024   | 23-22605    |

28	Struktur-Förderung Braunschweig GmbH - Wirtschaftsplan 2024	23-222591
29	Volkshochschule Braunschweig GmbH VHS Arbeit und Beruf GmbH Haus der Familie GmbH Wirtschaftspläne 2024	23-222442
30	Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Wirtschaftsplan 2024	23-222590
31	Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH Wirtschaftsplan 2024	23-222634
32	Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH Übertragung des Geschäftsbetriebs der Bistro Klinikum Braunschweig GmbH auf die Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH	23-222427
33	23-222655 Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH Änderung des Gesellschaftsvertrages	
34	Gewerbepark Waller See - Braunschweig 1. BA	23-222606
35	Beschluss zum Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG)	23-222696
36	Veräußerung eines ca. 4.220 m <sup>2</sup> großen städtischen Grundstücks in dem Gewerbegebiet Hungerkamp an die MS Immobilien GmbH, Göllingsweg 5, 61191 Rosbach	23-222186
37	Haushaltsvollzug 2023 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG	23-222685
38	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 €	23-222543
39	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	23-222544
40	Anfragen (Finanzen)	

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil:**

#### **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Flake eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

#### **13. Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal)**

#### **14. Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 02.11.2023**

Das Protokoll wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9    Dagegen: 0    Enthaltung: 1

#### **15. Mitteilungen (Personal)**

##### **15.1. Personalkostenhochrechnung Oktober 2023**

**23-22422**

Die Mitteilung 23-22422 wird zur Kenntnis genommen.

##### **15.2. Aktueller Stand der Digitalisierung**

**23-22640**

Stadtrat Dr. Pollmann stellt die wesentlichen Inhalte der Digitalisierung vor.

Verschiedene Nachfragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung abschließend beantwortet.

Zur Nachfrage von Ratsfrau Kluth, an welchen Standorten und nach welchen Kriterien das LoRaWAN-Funknetz ausgebaut werden soll, teilt Stadtrat Dr. Pollmann mit, dass hierzu eine ausführliche Beantwortung durch die Stabsstelle 0110 Digitalisierung, Smart City in Form einer Mitteilung außerhalb von Sitzungen erfolgen wird.

Die Mitteilung 23-22640 wird zur Kenntnis genommen.

##### **15.3. Prüfung der überbedarflichen Ausbildung**

**23-22653**

Die Mitteilung 23-22653 wird zur Kenntnis genommen.

#### **16. Anträge (Personal)**

Es liegen keine Anträge vor.

**17. Berufung von 2 Ortsbrandmeistern in das Ehrenbeamtenverhältnis****23-22482****Beschluss:**

„Die nachstehend aufgeführten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen:

Ifd. Nr.	Ortsfeuerwehr	Funktion	Name, Vorname
1	Innenstadt	Ortsbrandmeister	Conrad, Fabian
2	Dibbesdorf	Ortsbrandmeister	Hallmann-Böhm, Till Ole

“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10    Dagegen: 0    Enthaltung: 0

**18. Anfragen (Personal)**

Es liegen keine Anfragen vor.

**19. Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)****20. Mitteilungen (Finanzen)**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**21. Anträge (Finanzen)****21.1. Sicherheitskonzept für das Klinikum Braunschweig****23-22426**

Der Geschäftsführer Herr Dr. Goepfert erläutert die bereits bestehenden Maßnahmen des Sicherheitskonzeptes für das Klinikum Braunschweig und beantwortet die Nachfragen von Ratsherrn Sommerfeld.

**Beschlussvorschlag:**

„Die Verwaltung wird gebeten, zusammen mit der Geschäftsführung des Klinikums Braunschweig und unter Einbeziehung des Betriebsrates des Klinikums Braunschweig ein umfassendes Sicherheitskonzept zu entwickeln und umzusetzen.“

Von der Stadt Braunschweig werden benötigte Gelder zur kurzfristigen Entschärfung der aktuellen Situation, in Rücksprache mit dem Klinikum und unter Einbeziehung des Betriebsrates zur Verfügung gestellt.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 4    Dagegen: 6    Enthaltung: 0    **ABGELEHNT!**

**21.1. Sicherheitskonzept für das Klinikum Braunschweig****23-22426-01**

Die Stellungnahme 23-22426-01 wird zur Kenntnis genommen.

**21.2. Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen für Karnevalsaktivitäten**

23-22678

„Dem Komitee Braunschweiger Karneval wird zur Förderung der Karnevalsaktivitäten eine um 10.900 € erhöhte Zuwendung gewährt. Für diese überplanmäßige Aufwendung wird die Deckungsreserve zur Flexibilisierung der Bewirtschaftung für Aufwendungen im Ergebnishaushalt in Anspruch genommen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**22. Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Braunschweig**

23-22383

**Beschluss:**

„Die als Anlage beigefügte Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Braunschweig (RPO) wird beschlossen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0**23. Braunschweiger Verkehrs-GmbH  
Wirtschaftsplan 2024**

23-22495

Die Nachfragen zum Wirtschaftsplan von Ratsfrau Bartsch und Ratsherrn Flake werden von dem Geschäftsführer Herrn Reincke beantwortet.

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH den Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 29. November 2023 empfohlenen Fassung festzustellen.
2. Die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH im Vorgriff auf die Wirtschaftsplanung 2025 für folgende Projekte bereits im Wirtschaftsjahr 2024 eine Handlungsermächtigung zur Initiierung von Beschaffungsvorgängen zu erteilen:
  - Projekt E-Buskonzept (Buslieferung der alternativ angetriebenen Busse)
  - Ladeinfrastruktur Gelegenheitslader E-Bus im Stadtgebiet
  - Sanierung Gleichrichterunterwerk Lincolnsiedlung
  - Erneuerung Gleisdreieck Berliner Platz (Teil 2 und 3)
  - Sanierung Gleisanlagen Ottenroder Straße (Querung Bienroder Weg)
  - Sanierung Gleisanlagen Gleisverschlingung Lange Straße
  - Sanierung Gleisanlagen Mühlenpfadstraße bis Wendendorwall
  - Infrastrukturelle Anpassungen für 2,65m - Bahnen
  - Umbau der Haltestellen Hamburger Straße
  - Stadt.Bahn.Plus - Vorbereitende Maßnahmen TP1 Volkmarode“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**24. Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH  
Wirtschaftsplan 2024**

**23-22496**

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung

- a) der Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH werden angewiesen,
- b) der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH

folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 1. November 2023 empfohlenen Fassung wird festgestellt.
2. Vergaben gemäß § 14 Ziffer 11 des Gesellschaftsvertrages in Verbindung mit § 4 Abs. 2 Ziffer 2 der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung der Stadthalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH mit einem Wert von über 100.000 € wird zugestimmt, soweit sie im Wirtschaftsplan 2024 enthalten sind.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**25. Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH  
Wirtschaftsplan 2024**

**23-22497**

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung

- a) der Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH werden angewiesen,
- b) der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH

folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 8. November 2023 empfohlenen Fassung wird festgestellt.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**26. Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH  
Vereinbarung der Gesellschafter der Braunschweiger Ver-  
sorgungs-AG & Co. KG und der Braunschweiger Versorgungs-  
AG & Co. KG über die Verfahrensweise der Gewinnverwendung  
der Wirtschaftsjahre 2023 bis 2026**

**23-22619**

**Beschluss:**

1. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, dem als Anlage beigefügten Entwurf der

Vereinbarung mit der Veolia BS|ENERGY Beteiligungs GmbH, der Thüga BS Beteiligungsgesellschaft mbH und der Braunschweiger Versorgungs-Aktiengesellschaft & Co. KG zuzustimmen und die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, die Vereinbarung redaktionell endzuverhandeln und zu unterzeichnen.

2. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Versorgungs-Aktiengesellschaft & Co. KG dem als Anlage beifügten Entwurf der Vereinbarung mit der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH, der Veolia BS|ENERGY Beteiligungs GmbH und der Thüga BS Beteiligungsgesellschaft mbH zuzustimmen und die Geschäftsführung der Braunschweiger Versorgungs-Aktiengesellschaft & Co. KG zu veranlassen, die Vereinbarung redaktionell endzuverhandeln und zu unterzeichnen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10    Dagegen: 0    Enthaltung: 0

**27. Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH  
Wirtschaftsplan 2024**

**23-22605**

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:  
Der Wirtschaftsplan der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 29. November 2023 empfohlenen Fassung wird festgestellt.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9    Dagegen: 0    Enthaltung: 1

**28. Struktur-Förderung Braunschweig GmbH - Wirtschaftsplan 2024**

**23-22591**

**Beschluss:**

„Die Vertreterinnen und der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH werden angewiesen, den Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 21. November 2023 empfohlenen Fassung festzustellen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10    Dagegen: 0    Enthaltung: 0

**29. Volkshochschule Braunschweig GmbH  
VHS Arbeit und Beruf GmbH  
Haus der Familie GmbH  
Wirtschaftspläne 2024**

**23-22442**

**Beschluss:**

„Der Vertreter der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2024 der Volkshochschule Braunschweig GmbH in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 16. November 2023 empfohlenen Fassung wird festgestellt.

2. Die Geschäftsführung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der VHS Arbeit und Beruf GmbH die Stimmabgabe so auszuüben, dass der Wirtschaftsplan 2024 der Gesellschaft in der vom Aufsichtsrat der Volkshochschule Braunschweig GmbH in seiner Sitzung am 16. November 2023 empfohlenen Fassung festgestellt wird.
  3. Die Geschäftsführung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Haus der Familie GmbH die Stimmabgabe so auszuüben, dass der Wirtschaftsplan 2024 der Gesellschaft in der vom Aufsichtsrat der Volkshochschule Braunschweig GmbH in seiner Sitzung am 16. November 2023 empfohlenen Fassung festgestellt wird.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

30. Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Wirtschaftsplan 23-22590  
2024

## Beschluss:

„Die Vertreterin der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH wird angewiesen, den Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 27. November 2023 empfohlenen Fassung festzustellen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

31. Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH 23-22634  
Wirtschaftsplan 2024

Der Geschäftsführer Herr Dr. Goepfert hält einen Vortrag zum Wirtschaftsplan 2024 für die Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH.

Herr Erster Stadtrat Geiger und Herr Dr. Goepfert beantworten Nachfragen aus dem Gremium umfassend.

Ratsherr Bratschke verweist auf Seite 4 des Wirtschaftsplans (Tarifsteigerungen 2024: Ärztlicher Dienst): Der aktuelle Tarifvertrag im Ärztlichen Dienst sei bis Ende Juni 2024 befristet. Die Kalkulation des ärztlichen Budgets plane eine zusätzliche Tarifsteigerung von 1 % ab Mitte des Jahres 2024 ein. Er bittet um eine Erläuterung, inwieweit eine Tarifsteigerung von 1 % im ärztlichen Budget auskömmlich sei und ob kein höherer Tarifabschluss im Ärztlichen Dienst erwartet werde. Herr Bratschke fragt außerdem, ob die Gefahr von Mehraufwendungen aufgrund nicht eingeplanter Personalaufwendungen bei einem höheren Tarifabschluss bestehe.

Die Nachfrage von Ratsherrn Bratschke wird im Nachgang durch die Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH beantwortet und nimmt wie folgt Stellung:

Protokollnotiz: Nach eingehenden Diskussionen bei der Erstellung des Wirtschaftsplanentwurfes 2024 gelangte das SKBS zu der Annahme, dass vor allem strukturelle Fragen, insbesondere im Rufdienst, eine Rolle bei den anstehenden Tarifverhandlungen des Marburger Bundes spielen werden. Das SKBS geht somit von einer Tarifsteigerung von einem Prozent aus. Bei den dem SKBS bekannten strukturellen Fragen, die bereits in der letzten Verhandlungs runde diskutiert wurden, lassen sich aktuell keine finanziellen Auswirkungen kalkulieren, da das Ergebnis unbestimmt ist. In den letzten Verhandlungen ging es vor allem um Anpassungen im Bereitschaftsdienst und um eine Begrenzung der Rufdienstbelastung.

*Sollte ein Tarifabschluss erfolgen, der über dem 1 % -Ansatz liegt, ist dieser Differenzbetrag im Wirtschaftsplan 2024 nicht berücksichtig. Daher würde dieser eventuelle Differenzbetrag als Mehraufwand dann anfallen.*

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH werden angewiesen,

1. den Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 28. November 2023 empfohlenen Fassung zu beschließen und
2. entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrates zu beschließen, dass die in der Wirtschaftsplanung für das Jahr 2023 enthaltene und nicht genutzte Kreditermächtigung für die Experimentierklausel 2023 i. H. v. 106,7 Mio. € auf das Geschäftsjahr 2024 vorgetragen wird.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 7 Dagegen: 3 Enthaltung: 0

- 32. Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH** 23-22427  
**Übertragung des Geschäftsbetriebs der Bistro Klinikum Braunschweig GmbH auf die Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH**

**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH werden angewiesen, der Übertragung des Geschäftsbetriebs der Bistro Klinikum Braunschweig GmbH auf die Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH zuzustimmen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

- 33. 23-22655 Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH**  
**Änderung des Gesellschaftsvertrages**

Die Verwaltung stellt die Vorlage in eine der kommenden Gremienschienen zurück.

- 34. Gewerbepark Waller See - Braunschweig 1. BA** 23-22606

**Beschluss:**

1. Dem der Vorlage beigefügten Vereinbarungsentwurf wird zugestimmt und der Oberbürgermeister beauftragt die Vereinbarung redaktionell endzuverhandeln und zu unterzeichnen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte zu veranlassen.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**35. Beschluss zum Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG)**

**23-22696**

**Beschluss:**

„Der Rat der Stadt Braunschweig beschließt, die Erleichterungsregelungen bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2022 nach § 1 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 des Niedersächsischen Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) anzuwenden; vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den niedersächsischen Landtag.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**36. Veräußerung eines ca. 4.220 m<sup>2</sup> großen städtischen Grundstücks in dem Gewerbegebiet Hungerkamp an die MS Immobilien GmbH, Göllingsweg 5, 61191 Rosbach**

**23-22186**

**Beschluss:**

„Der Veräußerung eines ca. 4.220 m<sup>2</sup> großen städtischen Grundstücks in dem Gewerbegebiet Hungerkamp an die MS Immobilien GmbH, Göllingsweg 5, 61191 Rosbach wird zu den in der Vorlage genannten Konditionen zugestimmt.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**37. Haushaltsvollzug 2023**

**23-22685**

**hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG**

Ratsherr Sommerfeld fragt, ob es sich bei den zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln (GS Völkenrode und Rathaus-Altbau/ Einrichtung Barrierefreiheit) zu Sachverhalt 1 der Vorlage, um freie Haushaltsmittel handele, diese für die genannten Maßnahmen nicht mehr benötigt werden oder ob die zur Deckung verwendeten Haushaltsmittel in Folgejahren für die entsprechenden Projekte wieder benötigt werden.

Herr Städtischer Leitender Direktor Schlimme sagt eine Beantwortung der Nachfrage bis zum kommenden VA zu.

**Beschluss:**

„Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

**Antrag zur Geschäftsordnung auf "Passieren lassen" zu Nr. 1:**

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**Abstimmungsergebnis zur restlichen Vorlage:**

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**38. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 €**

**23-22543**

**Beschluss:**

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

**Abstimmungsergebnis:** Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**39. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €**

**23-22544**

**Beschluss:**

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

**Antrag zur Geschäftsordnung auf getrennte Abstimmung:**

**1. Abstimmungsergebnis zur Anlage 2 Referat 0610 Nr. 1:**

Dafür: 8 Dagegen: 1 Enthaltung: 0

**2. Abstimmungsergebnis zur restlichen Vorlage:**

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**40. Anfragen (Finanzen)**

Es liegen keine Anfragen vor.

gez.  
Flake  
Vorsitzender

gez.  
Geiger  
Erster Stadtrat

gez.  
Weber  
Schriftführer Finanzen

gez.  
Dr. Pollmann  
Stadtrat

gez.  
Mindermann  
Schriftührerin Personal